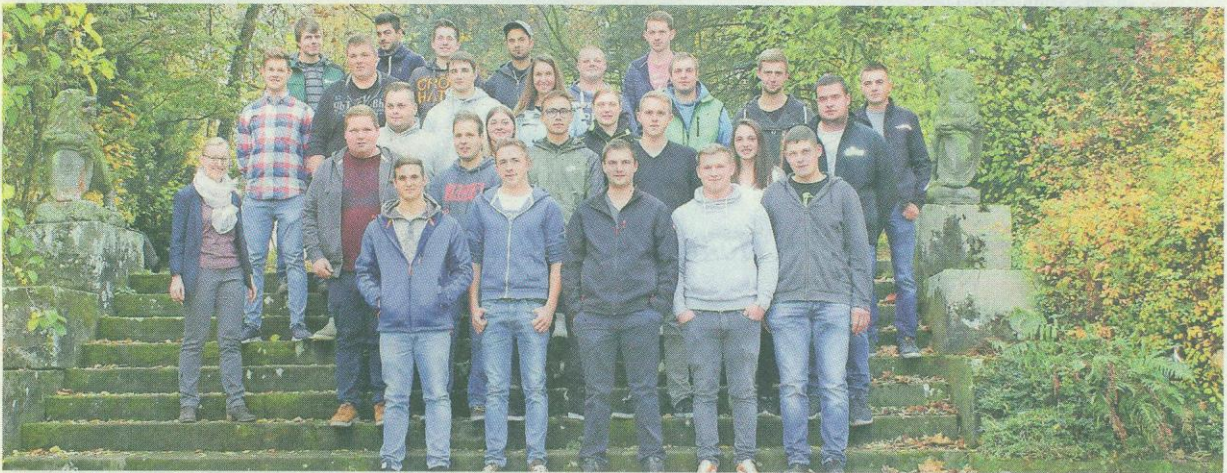


Hohenloher Zeitung vom 21.11.2018

Schulbeginn Landbau



Die neue Fachschulklasse für Landwirtschaft mit Klassenlehrerin Christiane Matthäu hat Anfang November mit 27 angehenden Wirtschaftlern den Unterricht an der Akademie in Kupferzell gestartet.

Foto: privat

Neue Fachschulklasse

Die Fachschule für Landwirtschaft Kupferzell hat Anfang November mit 27 angehenden Wirtschaftlern den Unterricht gestartet. Die gut besuchte Schuleröffnungsfeier fand im Beisein zahlreicher Ehrengäste aus Landwirtschaftsverwaltung, nahe stehenden Verbänden und Institutionen statt. In seiner Begrüßung schwor Schulleiter Dirk Büttner die neuen Schüler auf ein gutes Miteinander ein. „Sie finden hier ein

gutes Umfeld zum Leben und Lernen“, erklärte er. Dem Vizepräsident des Landesbauernverbands Baden-Württemberg, Klaus Mugele, lag am Herzen, dass sich die jungen Leute mehr in Politik und Gesellschaft einbringen. „Wir leben in einer für die Landwirtschaft interessanten Zeit und es ist wichtig, dass wir uns einbringen und mitgestalten.“ Dr. Kurt Mezger, Abteilungspräsident für Landwirtschaft, Ländlicher Raum, Veterinär- und Lebensmittelwesen am Regierungspräsi-

um Stuttgart, sensibilisierte die jungen Agrarier dafür, ihr Handeln auf nachhaltige Auswirkungen zu richten und ökonomische, ökologische und soziale Aspekte gleichwertig zu beachten. Für den Verband Landwirtschaftlicher Fachbildung ging Siegfried Bögelein auf die immer kürzere Halbwertszeit des Wissens ein und wie wichtig die Fortbildung im Beruf des Landwirts ist. Launige, aber auch Mut machende Worte des Schulsprechers Nico Remmele rundeten die Feier ab.